

Rubrik: Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
2. Die Gemeinde Swisttal ist zur Bundestagswahl in folgende 14 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk:	Wahlraum:
010 Buschhoven I	Grundschule Buschhoven, Schulstraße 35
020 Buschhoven II	Grundschule Buschhoven, Schulstraße 35
030 Dünstekoven	Dorfhaus Dünstekoven, Schillingsstraße 110
040 Essig	Josef-Bienentreu-Haus, Am Essinghof
050 Heimerzheim I	Begegnungsstätte „Altes Kloster“, Kölner Straße 23
060 Heimerzheim II	Grundschule Heimerzheim, Bornheimer Straße 16
070 Heimerzheim III	Grundschule Heimerzheim, Bornheimer Straße 16
080 Ludendorf	Dorfhaus Ludendorf, Ollheimer Straße 10
090 Miel	Feuerwehrgerätehaus, Weiherstraße 1
100 Morenhoven	Dorfhaus Morenhoven, Swiststraße 97
110 Odendorf I	Grundschule Odendorf, Flamersheimer Straße 21
120 Odendorf II	Grundschule Odendorf, Flamersheimer Straße 21
130 Ollheim	Ehemalige Schule Ollheim, Kanalstraße 1
140 Straßfeld	Dorfhaus Straßfeld, Antoniusstraße 115

Im Übrigen wird auf die Angaben in den Wahlbenachrichtigungen verwiesen.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 14.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal), Rathausstr. 115, 53913 Swisttal, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen gültigen **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,
dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,
dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - b) durch **Briefwahl**

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Swisttal, 14.08.2017

Kalkbrenner
- Bürgermeisterin –

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 98 Rhein-Sieg-Kreis II
am 24. September 2017

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme für die Wahl
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

hier 1 Stimme für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme

Zweitstimme

1	Dr. Röttgen, Norbert Rechtsanwalt Königswinter	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2	Bähr-Losse, Bettina Rechtsanwältin Sankt Augustin	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Metz, Martin Dipl.-Geograph Sankt Augustin	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
4	Droste, Michael Physiker Königswinter	DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>
5	Westig, Nicole Fundraiserin Bad Honnef	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
6	Berchem, Manfred Polizeibeamter Bornheim	AFD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>
<p>11 Plantiko, Claus Obersleutnant a.D. Bonn</p> <p>Volksabstimmung Ab jetzt - Demokratie durch Volksabstimmung + Politik für die Menschen</p>			

<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Hermann Gröhe, Elisabeth Winkelmeier-Becker, Oliver Witke, Michaela Noth, Dr. Günter Krings	1
<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Martin Schulz, Dr. Barbara Hendricks, Wolfgang Hellmich, Kerstin Griese, Achim Post	2
<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Britta Haßelmann, Oliver Michael Kriecher, Katja Dörner, Sven Lehmann, Irene Mikalic	3
<input type="radio"/>	DIE LINKE DIE LINKE Dr. Sahra Wagenknecht, Matthias W. Birkwald, Sascha Düggen, Andrej Konstantin Hunko, Gila Schatz	4
<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Christiane Lindner, Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Alexander Graf Lambadoff, Dr. Mirko Bachmann, Johannes Vogel	5
<input type="radio"/>	AFD Alternative für Deutschland Martin Erwin Renner, Jochen Haug, Dr. Harald Wenzel, Kay Gottschalk, Jörg Schneider	6
<input type="radio"/>	PIRATEN Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Patrick Marby, Roger Schiffer, Daniel Düngele, Torsten Seifried, David Helmut Johannes Grabe, Kai Torsten Boxberg	7
<input type="radio"/>	NRD Nationaldemokratische Partei Deutschlands Ariane Meier, Claus Cremer, Melanie Händelkes, Marcel Hillig, Karl Wilhelm Hubert Weise	8
<input type="radio"/>	Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Dr. Mark Benecke, Keno Schulle, Marie-Volkering, Olaf Schlosser, Claus-Dieter Preuß	9
<input type="radio"/>	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER Christine Hudyma, Joachim Orth, Sascha Matern, Stephan Heinze, Markus Kozlarczyk	10
<input type="radio"/>	Volksabstimmung Ab jetzt - Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen Dr. Helmut Fleck, Claus Plantiko, Angelika Goerz, Michael Zastler, Monika Romczykowska	11
<input type="radio"/>	ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei Kurt Rieder, Wolfgang Seemann, Christina Flora Astenhoven, Johannes Bombeck, Martin Schauerte	12
<input type="radio"/>	MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Gabriele Fochner, Ertan Aktürk, Anna Vöhringer, Fritz Ullmann, Klaus Dieter Leymann	13
<input type="radio"/>	SGP Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale Ulrich Rippert, Dietmar Gaisenkering, Elisabeth Zimmermann-Modier	14
<input type="radio"/>	Allianz Deutscher Demokraten Ayşe Nur Gürcan, Selçuk Cıngı, Adem Susam, Nevvin Toy-Unkel, Ertan Tokar	15
<input type="radio"/>	BGE Bündnis Grundeinkommen - Die Grundeinkommenspartei Astrid Verena Neddien, Felix Naumann, Lasse Pwetz, Philipp Victor Martin, Benjamin Fotté	16
<input type="radio"/>	DEMOKRATIE IN BEWEGUNG Leo Brunn, Dr. Alexander Piltzsch, Michael Hohenadler, Julia Beerhöld, Adrijana Nebel	17
<input type="radio"/>	DKP Deutsche Kommunistische Partei Marion Köster, Peter Lommers, Ursula Ortle, Richter, Hans-Peter Brenner, Renate Maria Koppe	18
<input type="radio"/>	DM Deutsche Mitte - Politik geht anders... Wolfgang Steins, Jan Ruppert, Angelo Nossem, Susanne Hohoff, Robin Klaus Deutsch	19
<input type="radio"/>	Die Humanisten Partei der Humanisten Philipp Immanuel Schaub, Roja Katharina Maja Grunwald, Malvina Hoffmann, Fabian Prante, Hans Axel Hoffkamp	20
<input type="radio"/>	Gesundheitsforschung Partei für Gesundheitsforschung Angelika Renate Hissgard Frankenberger, Seda Beyer, Saif Al Batori, Jana Esther Morawetz, Heidi Hobb-Niemann	21
<input type="radio"/>	Tierschutzpartei Partei Mensch Umwelt Tierschutz Sandra Ramona Ruth Luck, Jochen Wilhelm Moors, Reiner Bent, Achim Ramer Bettlicher, Sven Rechart	22
<input type="radio"/>	V-Partei³ V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer Michael Thomas Kneifel, Sonja Heilmann, Norbert Vilz, Ines Klein, Tobias Lenz	23